

Presse-Information

Dienstag, 30. November 2021

Unterstützung von Kindern im Krankenhaus

Interseroh spendet Trösterteddys an Krankenhaus Porz am Rhein

Köln. Auch in diesem Jahr spendet der Kölner Umweltdienstleister Interseroh dem Krankenhaus Porz am Rhein 200 Trösterteddys für kleine Patientinnen und Patienten. Die Unterstützung durch die kuscheligen Plüschbären, die verletzten oder kranken Kindern den Klinikaufenthalt erleichtern sollen, erfolgt bereits zum achten Mal. Einschließlich der aktuellen Spende beträgt der Wert der von Interseroh gesponserten Teddys insgesamt 16.000 Euro.

Trösterteddys begleiten die Kleinen zu Untersuchungen, Therapien und in den Operationssaal und helfen ihnen bei der Bewältigung von Schmerzen und Angstzuständen. Außerdem vereinfachen sie den Ärzt*innen und dem Pflegepersonal die Kommunikation mit den Kindern. Selbstverständlich behalten die Kleinen die Teddys bei ihrer Entlassung, so dass der Krankenhausaufenthalt zuhause weiter aufgearbeitet werden kann.

"Trost und Aufmerksamkeit sind für Kinder häufig genauso wichtig wie die medizinische Versorgung", sagt **PD Dr. med Lars Welzing, Chefarzt der Kinderklinik Porz am Rhein**. Kinder fürchten sich regelmäßig vor einem Krankenhausaufenthalt, haben Angst und sind unsicher. "Mit den kuscheligen Tröstern wird vieles leichter", so Welzing.

"Als Kölner Arbeitgeber sind wir ein fester Bestandteil der Gesellschaft und übernehmen in unserer Region selbstverständlich nachhaltig gesellschaftliche Verantwortung", so **Markus Müller-Drexel**, **Geschäftsführer der INTERSEROH Dienstleistungs GmbH**. "Wir hoffen, dass wir zahlreiche weitere Kölner Unternehmen mit unserem Engagement motivieren können, ebenfalls Kinderkliniken zu unterstützen."

Interseroh ist seit mehr als 18 Jahren im Bereich des Corporate Citizenship aktiv. Neben der Patenschaft für KidS – die Kinder- und Jugendpädagogische Einrichtung der Stadt Köln – gehört die regelmäßige Unterstützung von Kindern in Krankenhäusern zu den Herzensprojekten des Umweltdienstleisters.

Über Interseroh:

Interseroh, ein Unternehmen der ALBA Group, ist einer der führenden Umweltdienstleister rund um die Schließung von Produkt-, Material- und Logistikkreisläufen. Ab dem kommenden Jahr startet Interseroh mit einem neuen dualen System und einem neuen Konzept. Das Angebot der





neu gegründeten Interseroh+ GmbH richtet sich an alle Unternehmen, die nicht nur ihre gesetzliche Pflicht zur Verpackungslizenzierung erfüllen wollen, sondern selbst Verantwortung für das Schließen von Recycling- und Rohstoffkreisläufen übernehmen möchten. Sie können auf Wunsch als stille Beteiligte bei der Neugründung einsteigen.

Die ALBA Group ist mit ihren beiden Marken ALBA und Interseroh in Deutschland und Europa sowie in Asien aktiv. Im Jahr 2020 erwirtschafteten ihre Geschäftsbereiche einen Umsatz von 1,9 Milliarden Euro und beschäftigten insgesamt rund 8.700 Mitarbeiter*innen. Damit ist die ALBA Group einer der führenden Recycling- und Umweltdienstleister sowie Rohstoffversorger weltweit. Durch die Recyclingaktivitäten der ALBA Group konnten allein im Jahr 2020 rund 3,5 Millionen Tonnen Treibhausgase im Vergleich zur Primärproduktion und 28,8 Millionen Tonnen Primärrohstoffe eingespart werden.

Weitere Informationen zu Interseroh finden Sie unter www.interseroh.de. Unter www.albagroup.de/presse können alle Pressemitteilungen der ALBA Group als RSS-Feed abonniert werden. Bitte beachten Sie auch unser Onlineportal mit Informationen rund um die Themen Rohstoffe und Recycling: www.recyclingnews.de.

Das anliegende Foto ist unter der Quellenangabe "Jennifer Engel" frei verwendbar.

Medienkontakt:

Susanne Jagenburg

Pressesprecherin ALBA Group

Tel.: +49 30 35182 5080 oder +49 170 7977003 E-Mail: susanne.jagenburg@albagroup.de



Fragen und Antworten rund um richtige Abfalltrennung und Recycling finden Sie unter www.mülltrennung-wirkt.de.

